

LAND AND ENVIRONMENTAL ART (outdoor)

Künstlerisches Arbeiten und Forschen in und mit der alpinen Landschaft im Safiental (GR)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-P034.2.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	LAND AND ENVIRONMENTAL ART (outdoor)
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Johannes M. Hedinger, DDE (Kunst, Kuration, Transdisziplinarität) Lucie Tuma, DDK (Theater, Tanz, Choreographie, Theorie) Fabian Gutscher, DKV (Musik, Medienkunst, Transdisziplinarität)
Zeit	Mo 3. September 2018 bis Fr 14. September 2018 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	Die ersten beiden Einführungstage finden im Toni-Areal statt: 3. +4. Sept 9 – 17 Uhr: ZT 4.K16 Seminarraum (24P) Anschliessend (7. -14. Sept) sind wir off-Campus, im Lagerhaus Waldhus in Tenna GR und outdoor im Safiental.
Anzahl Teilnehmende	8 - 15
ECTS	4 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Workshop, künstlerische Praxis, Vorlesung, Präsentation, Reflexion
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Inhalte	Inhalt: Erarbeitung einer künstlerischen Aktion oder Interventionen im öffentlichen, ländlichen, alpinen Raum. Wie kann Land(schaft) als Raum mit gestalterischen und künstlerischen Mitteln erfahren, verändert, geprägt werden? In diesem Modul wird die Landschaft - spezifisch die Alpen - als Bild- und Klangraum und der Raum sozialer Beziehungen bespielt, bearbeitet und erforscht. Das Seminar versammelt verschiedene methodische Ansätze im ländlichen Raum – von künstlerisch-praktisch bis forschend-theoretisch. Während die Praxis ein Wechselspiel von Kunst und Natur, Theater, Performance und Körper ist – setzt sich der theoretische Zugang mit Methoden der (visuellen) Ethnografie und (ästhetischen) Wissensproduktion auseinander. Anhand von Beispielen, Erfahrungen und Texten, sowie in der Diskussion mit Dozierenden und lokaler Bevölkerung, sollen Perspektiven und Verfahren (transdisziplinärer) Landinterventionen erarbeitet, umgesetzt und reflektiert werden. Struktur: Das Z-Modul startet mit 2 Einführungstagen in Zürich, gefolgt von 8 Tagen in Tenna im Safiental in den Bündner Alpen. Dort wohnen wir zusammen in einem Lagerhaus und entwickeln Projekte in und um Tenna. Am vorletzten Tag findet ein Aufführungs-, Präsentations- und Reflexionstag statt. Kontext: Im Sommer 2018 findet zum 2. Mal im Safiental die Alps Art Academy und die Art Safiental, eine Biennale zu neusten Tendenzen in der Land- und Environmental Art statt. (www.alpsartacademy.ch / www.artsafiental.ch), Das Z-Modul dockt

	inhaltlich und vermittlungstechnisch daran an.
Bibliographie / Literatur	– Johannes M. Hedinger / Hanna Hölling: Documents of Land and Environmental Art, No. 1, Vexer Verlag St.Gallen/Berlin, 2018 – Philipp Kaiser, Miwon Kwon: Ends of the Earth: Land Art to 1974, Prestel München, 2012. – Jeffrey Kastner, Brian Wallis: Land and Environmental Art. Phaidon, Boston, 1998. – Michael Lailach: Land Art. Hrsg. Uta Grosenick, Taschen Verlag, Köln, 2007. – Gilles A. Tiberghien: Land Art. Princeton Architectural Press, New York, 1995.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Aktive Teilnahme an den Workshops, Fieldtrips, Einzel- oder Gruppenarbeit sowie Schlusspräsentation, Reflexion und Dokumentation
Termine	HS 18, KW 36 & KW37, 03.-14.09.18 (MO-FR)
Dauer	2 Wochen
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kontakt johannes.hedinger@zhdk.ch lucie.tuma@zhdk.ch fabian.gutscher@zhdk.ch ggf. Kosten für Studierende und sonstige Bemerkungen Reise nach Tenna, GR sowie Essen (wir kochen selbst); allfällige Materialkosten (von der ZHdK übernommen wird die Unterkunft und Transporte im Tal, wie ein Teil Verbrauchsmittel)